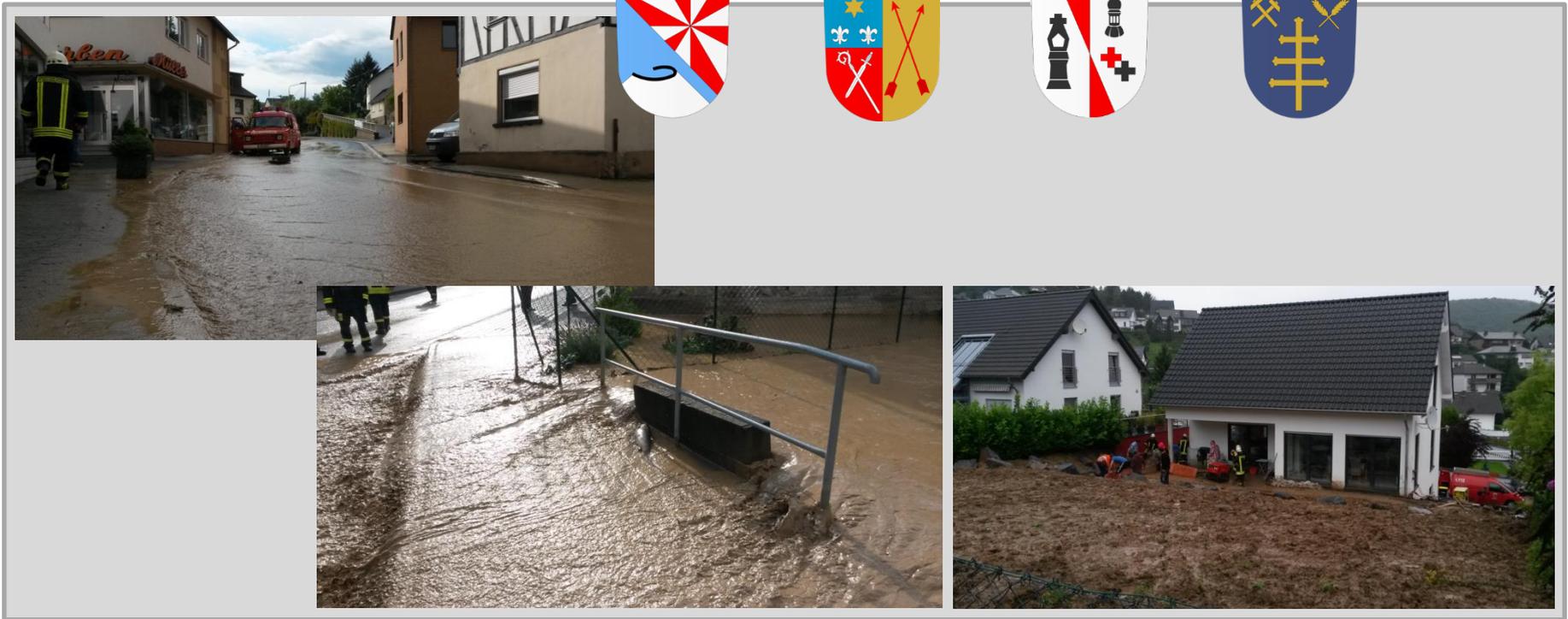


Vorsorgekonzept Starkregen und Flusshochwasser

VG Brohltal: Workshop in Niederzissen / Wehr / Galenberg / Brenk



Vorsorgekonzept Starkregen und Flusshochwasser

VG Brohltal: Auftaktveranstaltung in Niederzissen

Begrüßung

VG Brohltal

Johannes Bell

OG Niederzissen Rolf Hans

Ziel und Vorgehensweise

Dr.-Ing. Roland Boettcher (Moderation)

Rückblick: was war.....

(Feuerwehr / Ver-/Entsorgung)

Was wurde, was wird getan... (VG Brohltal)

Wo sehen Sie Probleme, welche Maßnahmen würden Ihnen helfen!?

Fazit und Ausblick



Vorsorgekonzept der VG Brohltal Starkregen und Flusshochwasser

(„Hochwasserschutzkonzept“ nach Förderrichtlinie WW RLP)

Aufgabe:

Was können wir tun, um Schäden durch Starkregen und Flusshochwasser im Gebiet der VG Brohltal möglichst gering zu halten?

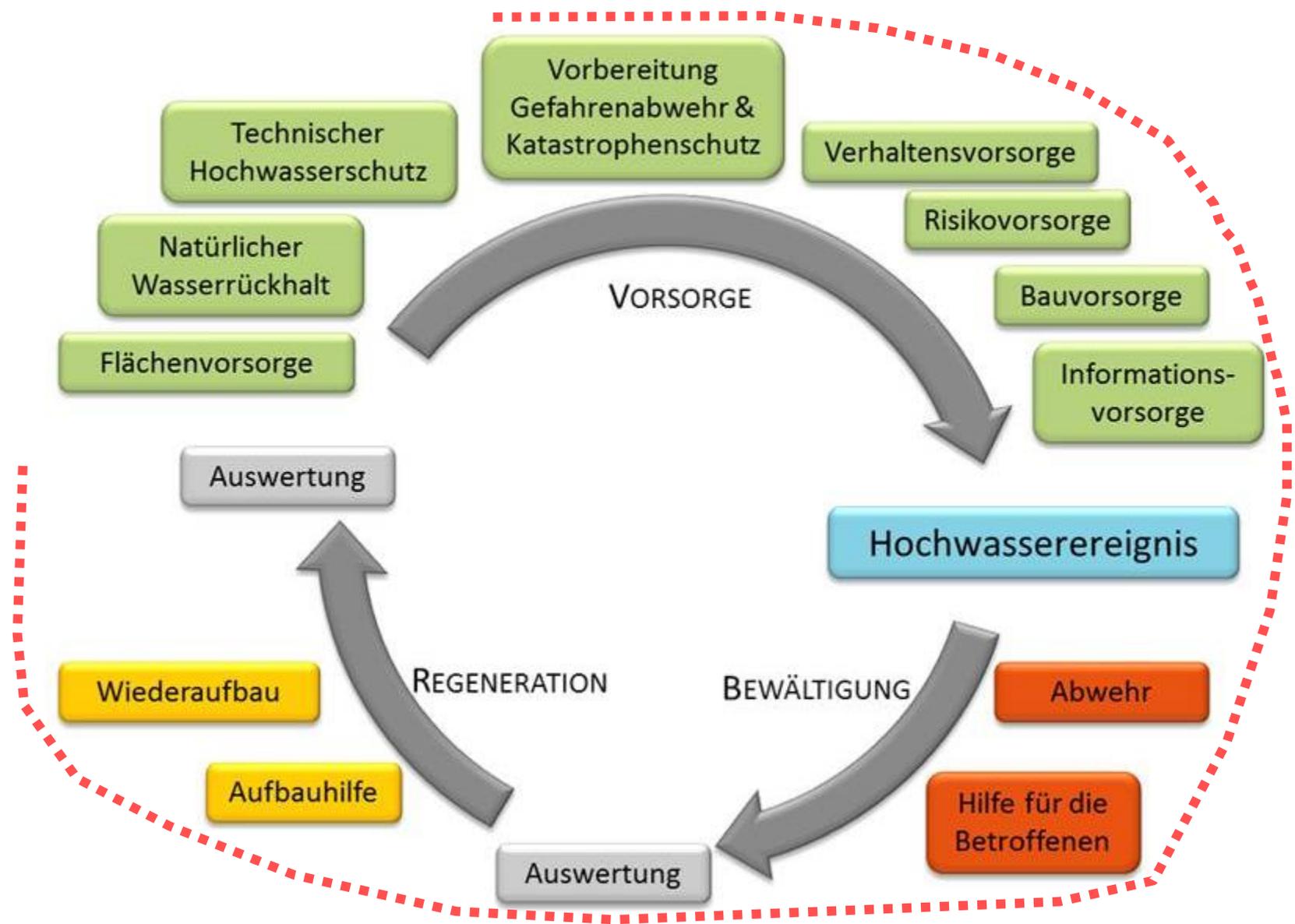
Ziel:

Aktivierung der Eigenvorsorge der Kommunen und der Betroffenen mit begleitenden und unterstützenden Maßnahmen des Landes.

Vorsorgekonzept der VG Brohltal Starkregen und Flusshochwasser

„In Deutschland ist jede Person, die durch Hochwasser betroffen sein kann, im Rahmen des ihr Möglichen und Zumutbaren verpflichtet, selbst geeignete Vorsorgemaßnahmen zum Schutz vor nachteiligen Hochwasserfolgen und zur Schadensminderung zu treffen“

(§ 5 Abs.2 des Wasserhaushaltsgesetzes, WHG)





Informations- und Beratungszentrum Hochwasservorsorge Rheinland-Pfalz



Suche

- Startseite
- Über uns
- Hochwasserpartnerschaften
- Örtliche Hochwasserschutzkonzepte
- Themen
- Interessante links
- Veröffentlichungen

Startseite

Herzlich Willkommen beim Informations- und Beratungszentrum Hochwasservorsorge Rheinland-Pfalz

Das Informations- und Beratungszentrum Hochwasservorsorge unterstützt Kommunen in Rheinland-Pfalz bei der Gründung und laufenden Arbeit von Hochwasserpartnerschaften.

Hochwasserpartnerschaften sind freiwillige Zusammenschlüsse von Gemeinden, Städten und Landkreisen, die an einem Gewässer mit bedeutendem Hochwasserrisiko liegen. Ihr gemeinsames Ziel ist es, durch Erfahrungsaustausch und Zusammenarbeit die kommunale Hochwasservorsorge in Rheinland-Pfalz effizienter zu gestalten und den Gedanken der Solidarität zwischen Ober- und Unterliegern an Flüssen zu stärken.



www.ibh.rlp.de

Aktuell

[Seminar „Örtliche Hochwasserschutzkonzepte in Rheinland-Pfalz – ein neues Arbeitsfeld für Beratende Ingenieure“](#)

[Hochwasservorsorge am Gewässer](#)

[Örtliche Hochwasserschutzkonzepte](#)

- Was ist neu
- Impressum
- Sitemap
- Kontakt
- Anmelden

▶ Vorsorgekonzept Starkregen und Flusshochwasser

▶ ▶ Informations- und Beratungszentrum

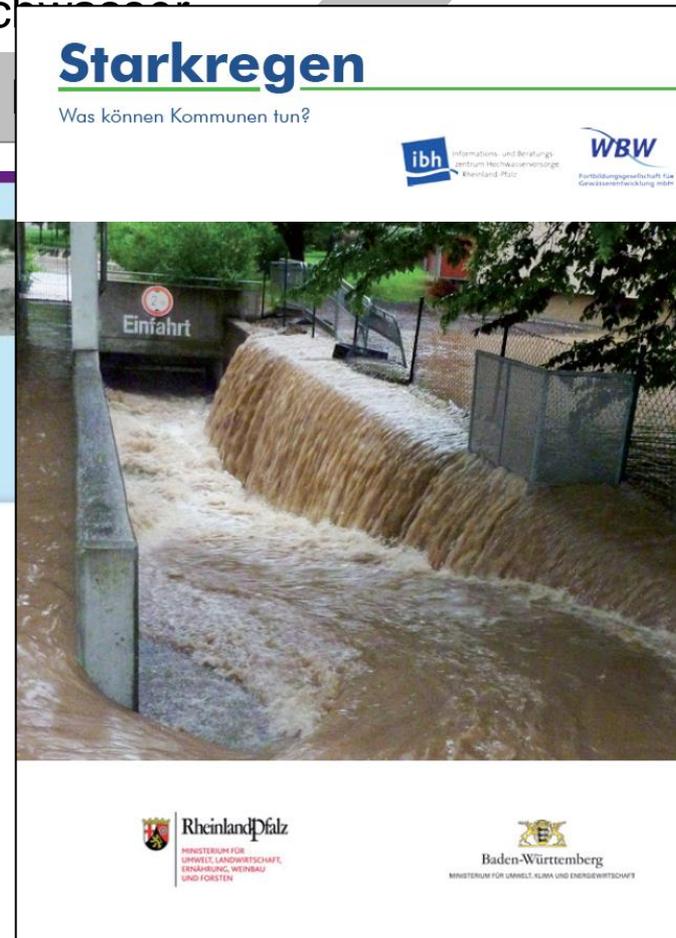


ibh Informations- und Beratungszentrum Hochwasservorsorge Rheinland-Pfalz

Startseite > Veröffentlichungen

- Startseite
- Über uns
- Hochwasserpartnerschaften
- Örtliche Hochwasserschutzkonzepte
- Themen
- Interessante links
- Veröffentlichungen**
 - Flyer IBH
 - Broschüre Starkregen
 - Steuerung der Moselwehre bei Hochwasser
 - Hochwasservorsorge am Gewässer
 - Hochwasservorsorge in der Planung
 - Leitfaden örtliches Hochwasserschutzkonzept
 - Leitfaden zur Erstellung eines kommunalen Aktionsplans Hochwasser -- gemeinsam den Notfall planen und bestehen
 - Leitfaden zur Hochwasserrisikoanalyse für kritische Infrastrukturen

Was ist neu



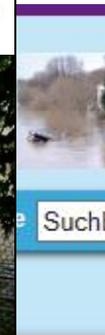
Starkregen

Was können Kommunen tun?

ibh Informations- und Beratungszentrum Hochwasservorsorge Rheinland-Pfalz
WBW Fortbildungsgesellschaft für Gewässerentwicklung mbH

Einfahrt

Rheinland-Pfalz MINISTERIUM FÜR SCHULE, LANDWIRTSCHAFT, ENERGIE, WEINBAU UND FORSTEN
Baden-Württemberg MINISTERIUM FÜR UMWELT, KLIMA UND ENERGIEWIRTSCHAFT



Sucht

www.ibh.rlp.de

Gebäudeanalyse

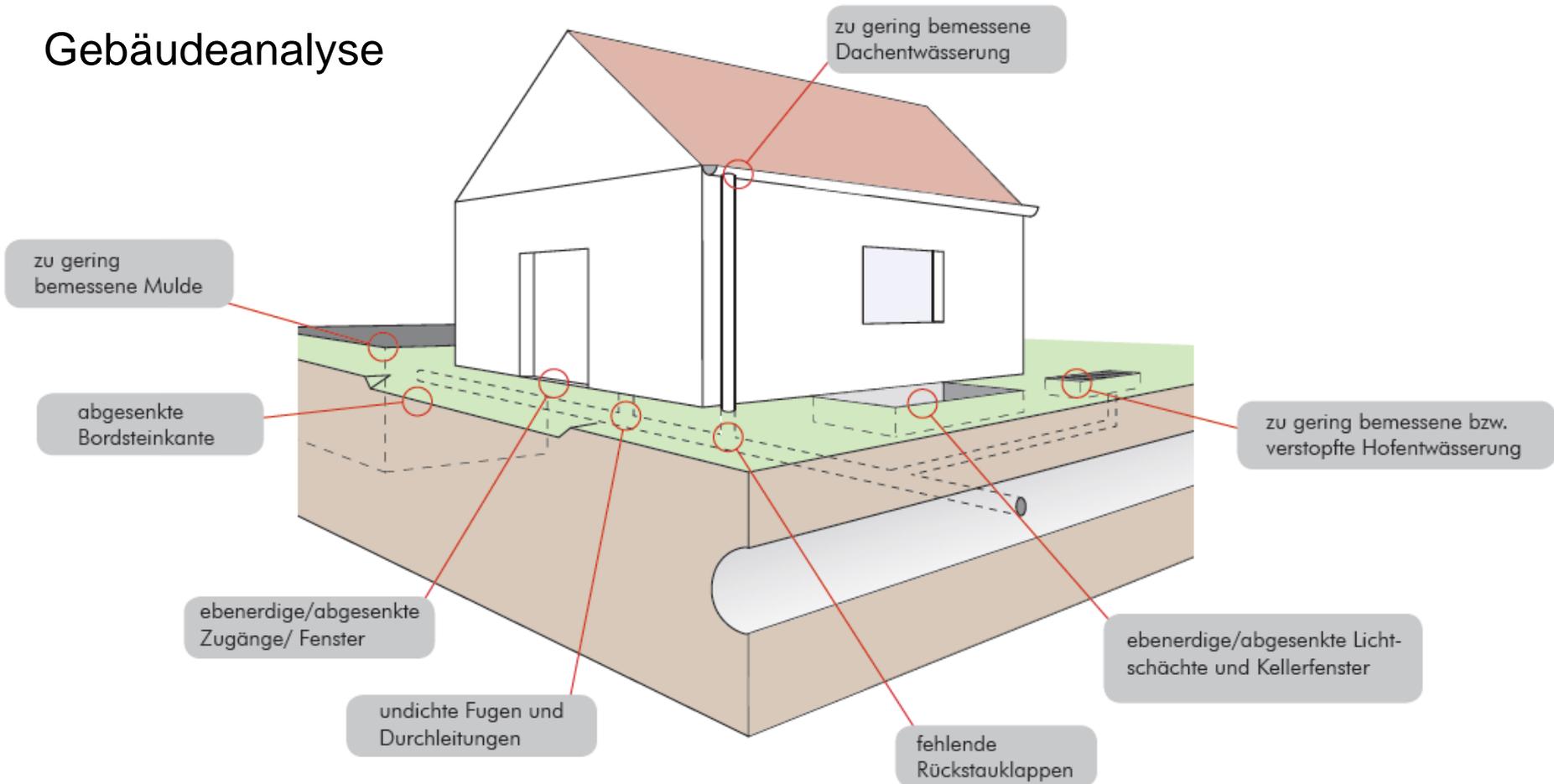


Abb. 14: Versagensmöglichkeiten in den Systemen der Grundstücksentwässerung



Mauer vor Kellerfenster

Lösungsmöglichkeiten



Rechen zum
Treibgutrückhalt



Nachträglicher Verschluss von Öffnungen

Hochwasser, Informationen für die Bevölkerung, Quellen (Links)

Hochwassergefahrenkarten für Rheinland-Pfalz

<http://www.hochwassermanagement.rlp.de>

Hochwasserfrühwarnung für Rheinland-Pfalz

<http://www.hochwasser.rlp.de>
oder direkte Verlinkung:
<http://fruehwarnung.hochwasser-rlp.de>

Hochwassermeldedienst für Rheinland-Pfalz

<http://www.hochwasser.rlp.de>
(auch direkte Verlinkung von Pegeln möglich)

Elementarschadenskampagne Rheinland-Pfalz

<http://www.naturgefahren.rlp.de>

Hochwasserangepasstes Planen, Bauen und Sanieren

Informationen des Kompetenzzentrums für Hochwassermanagement und Bauvorsorge;
Broschüre „Land unter“
<http://www.hochwassermanagement.rlp.de/servelet/176957/>

Broschüren:

Hochwasserschutzfibel. Objektschutz und bauliche Vorsorge

Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit (BMUB)
http://www.bmub.bund.de/fileadmin/Daten_BMU/Pool/Broschueren/hochwasserschutzfibel_bf.pdf
Bestellmöglichkeit unter:
http://www.bmub.bund.de/service/publikationen/downloads/details/artikel/hochwasserschutzfibel/?x_ttnews%5BackPid%5D=630&cHash=97680d821bc6c1f1f53eee2437e5088f

Ratgeber für Notfallvorsorge und richtiges Handeln in Notsituationen,

Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK)
Der Ratgeber (3. Auflage, Oktober 2016) umfasst nicht nur Hochwasser. Er liegt in acht Sprachen vor.
Übersichtsseite:
http://www.bbk.bund.de/DE/Service/Publikationen/Broschuerenfallblaetter/Ratgeber_node.html

Direkter Link (deutsch)

http://www.bbk.bund.de/SharedDocs/Downloads/BBK/DE/Publikationen/Broschueren/Flyer/Buergerinformationen_A4/Ratgeber_Brosch.html

Bürgerinformationen für Sturzflut und Hochwasser

– optimiert für den eigenen Druck Zuhause und für Kommunen (BBK)
http://www.bbk.bund.de/SharedDocs/Kurzmeldungen/BBK/DE/2016/Buergerinfo_Sturzflut_u_Hochwasser_eigene_r_Druck.html%3Bjsessionid%3D8F4CA596FD6A985C577C06106A5EDAC7.1_cid320

Richtiges Handeln in Katastrophen – Hochwasser (BBK)

http://www.bbk.bund.de/DE/Ratgeber/Handeln_in_Katastrophen/Hochwasser/Hochwasser.html%3Bdoc4250756bodyText1

Bürgerinformationen des BBK

(Übersichtsseite)
http://www.bbk.bund.de/DE/Service/Publikationen/Buergerinformationen/Buergerinformationen_node.html

Tipps und Informationen für Gewässeranlieger

Gemeinnützige Fortbildungsgesellschaft für Wasserwirtschaft und Landschaftsentwicklung (GFG) mbH
(Faltblatt in 3 Sprachen; Beispiele für Nachrichten- oder Amtsblätter)
http://gfg-fortbildung.de/web/index.php?option=com_content&view=article&id=89&Itemid=312

Vorlagen für Texte in Amtsblättern

Informations- und Beratungszentrum Hochwasservorsorge (IBH)
<http://www.ibh.rlp.de/servelet/8907/>

Kostenlose Informationen für die Bevölkerung

Apps:

KATWARN

<https://www.katwarn.de/>

NINA

Notfall-Informations- und Nachrichten-App des Bundesamtes für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK)
http://www.bbk.bund.de/DE/NINA/Wam-App_NINA.html

Meine Pegel

Amtliche Wasserstands- und Hochwasser-Informationen-App mit mehr als 1.600 Pegeln in Deutschland
<http://www.hochwasserzentralen.info/meinepegel/index.html>

WarnWetter

Deutscher Wetterdienst (DWD)
http://www.dwd.de/DE/service/dwd-apps/dwdapps_node.html

Kommunale Informationsmaterialien

Informationsblatt: Wasser im Keller –Nein Danke

Verbandsgemeinde Schweich
http://www.wasser-schweich.de/mediapool/65/655173/data/Flyer_Kellerentwaesserung_-_Schweich_X3.pdf

Wassersensibel planen und bauen in Köln

Leitfaden zur Starkregenvorsorge für Hauseigentümer, Bauwillige und Architekten
Stadtentwässerungsbetriebe Köln (StEB Köln)
https://www.steb-koeln.de/Redaktionell/ABLAGE/Downloads/Broschuren-Veroffentlichungen/Gebaudeschutz/Leitfaden-STEB_DRUCK_OHNE-SCHNITTKANTEN.pdf

Videos zum baulichen Bevölkerungsschutz

Wie schütze ich mein Haus vor Hochwasser? (BBK)

https://www.youtube.com/watch?v=CTF9SnL8iXU&index=3&list=PLKLPgCj_g6WmM8ZvB5NwKzLkMLUJw

Wie schütze ich mein Haus vor Starkregen? (BBK)

https://www.youtube.com/watch?v=ofdZY3XXh0&index=10&list=PLKLPgCj_g6WmM8ZvB5NwKzLkMLUJw

Haus-Tipps: Schutz vor Überflutung (Wuppertaler Stadtwerke)

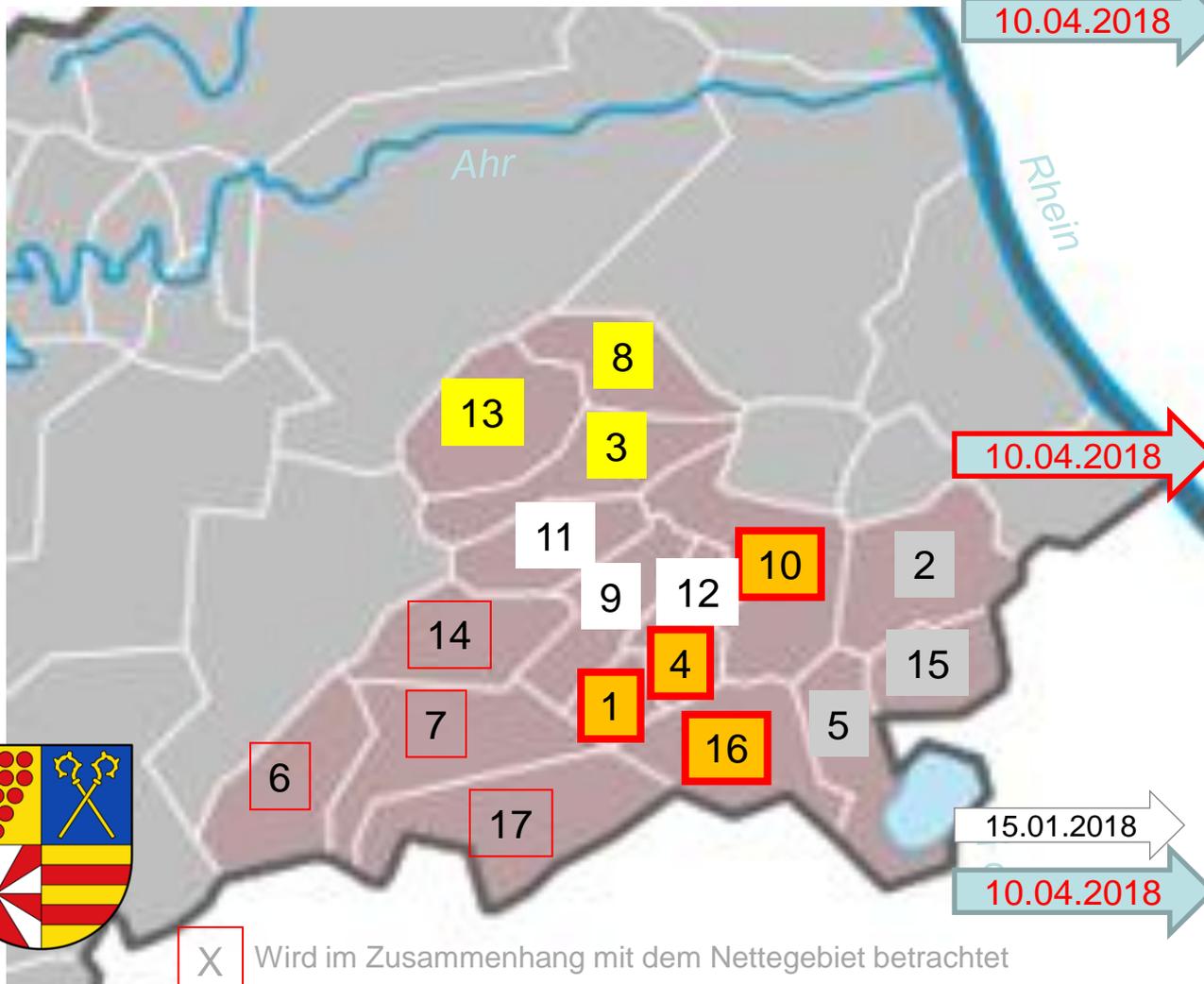
<https://www.youtube.com/watch?v=k2JrcrFv7Y>

Übersichtsplan VG Brohltal:



Lage der VG Brohltal im Landkreis Ahrweiler
Gliederung in Gruppen für gemeinsame Veranstaltungen

Ortsgemeinden



10.04.2018

06.11.2017

10.04.2018

10.04.2018

15.01.2018

10.04.2018

X Wird im Zusammenhang mit dem Netzegebiet betrachtet

1	Brenk
2	Burgbrohl
3	Dedenbach
4	Galenberg
5	Glees
6	Hohenleimbach
7	Kempenich
8	Königsfeld
9	Niederdürenbach
10	Niederzissen
11	Oberdürenbach
12	Oberzissen
13	Schalkenbach
14	Spessart
15	Wassenach
16	Wehr
17	Weibern



0 400 800 1200 1600 2000 Meter



Topografische Kartengrundlage:
Landesamt für Vermessung und Geobasisinformationen, Rheinland-Pfalz

Auftraggeber: Landesamt für Umwelt

Projekt: Hochwasserrückhaltung
durch Flussgebietsentwicklung

Gefährdungsanalyse Sturzflut nach Starkregen

Verbandsgemeinde
- Brohltal -



Bearbeitet durch:

Ingenieurbüro **Feldwisch**

Karl-Philipp-Straße 1
51429 Bergisch Gladbach
Telefon: 02204-422850
Telefax: 02204-422851
email: info@ingenieurbuero-feldwisch.de

Maßstab:	Bearbeitung:	Datum	Karte:
1 : 20.000	IbF-NF-ED	26.07.2017	5

Entstehungsgebiet Sturzflut nach Starkregen

Abflusskonzentration

- sehr hoch
- hoch
- mäßig
- gering

Wirkungsbereich Sturzflut nach Starkregen

- Überflutungsbereich HQ 100 nach HWRM_RL (TIMIS-Projekt)
Darstellung nur für Gewässer 2. Ordnung*
- potenzieller Überflutungsbereich in Auen (HoWaRüPo_Projekt)
- potenziell überflutungsgefährdete Bereiche entlang von Tiefenlinien
(EZG mind. 20 ha; Überstau 1 m; Extrapolation 50 m)

* HQ-Bereiche für Gewässer 1. Ordnung vorwiegend durch
Flusshochwasser gefährdet

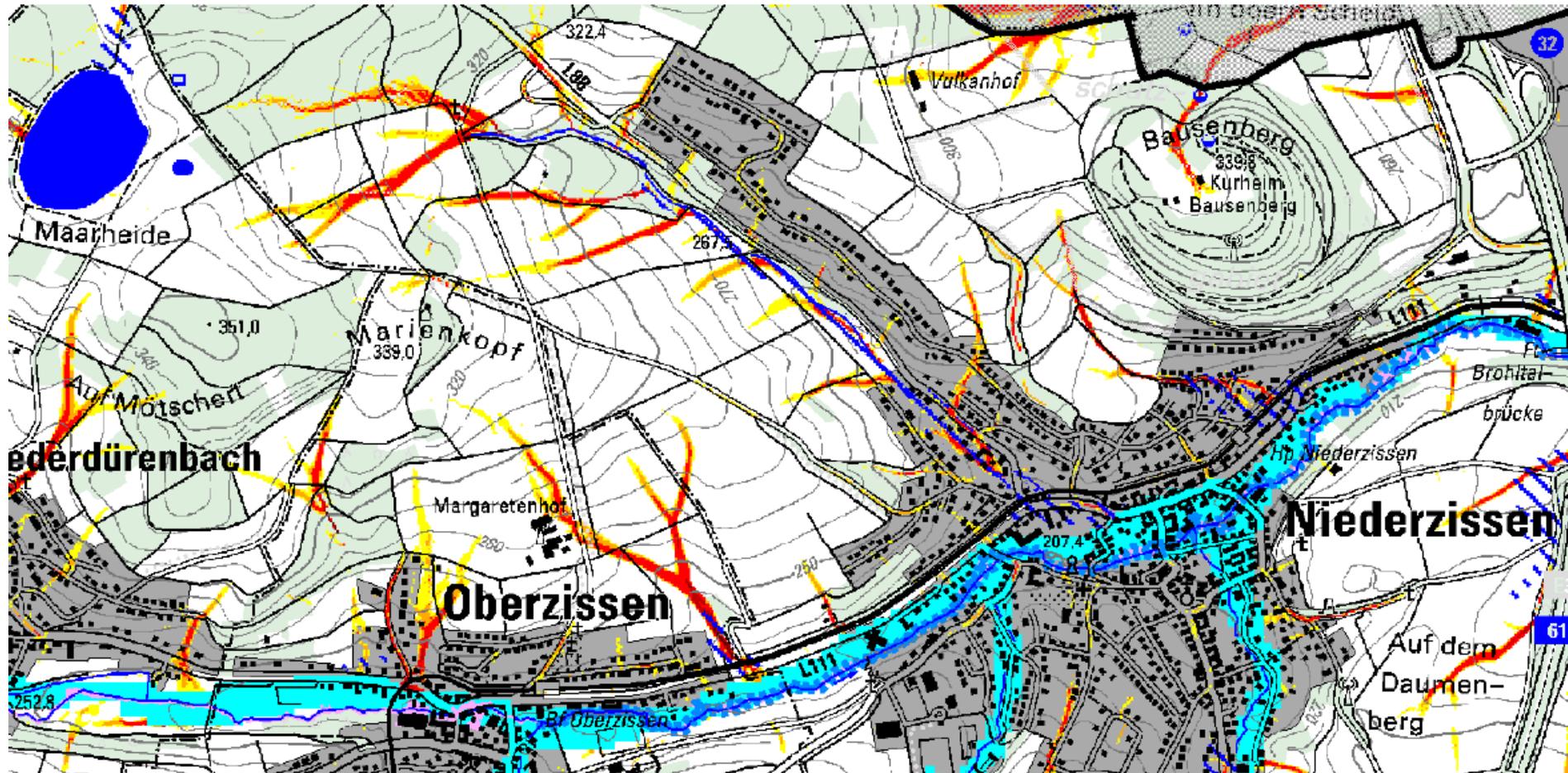
Sonstige Angaben

- Waldfläche
- Stillgewässer
- Fließgewässer
- Gesetzliche Überschwemmungsgebiete
- Grenze des Verfahrensgebiets

Wahrscheinlichkeit einer Gefährdung durch Sturzflut nach Starkregen *

- hoch
- mäßig
- gering

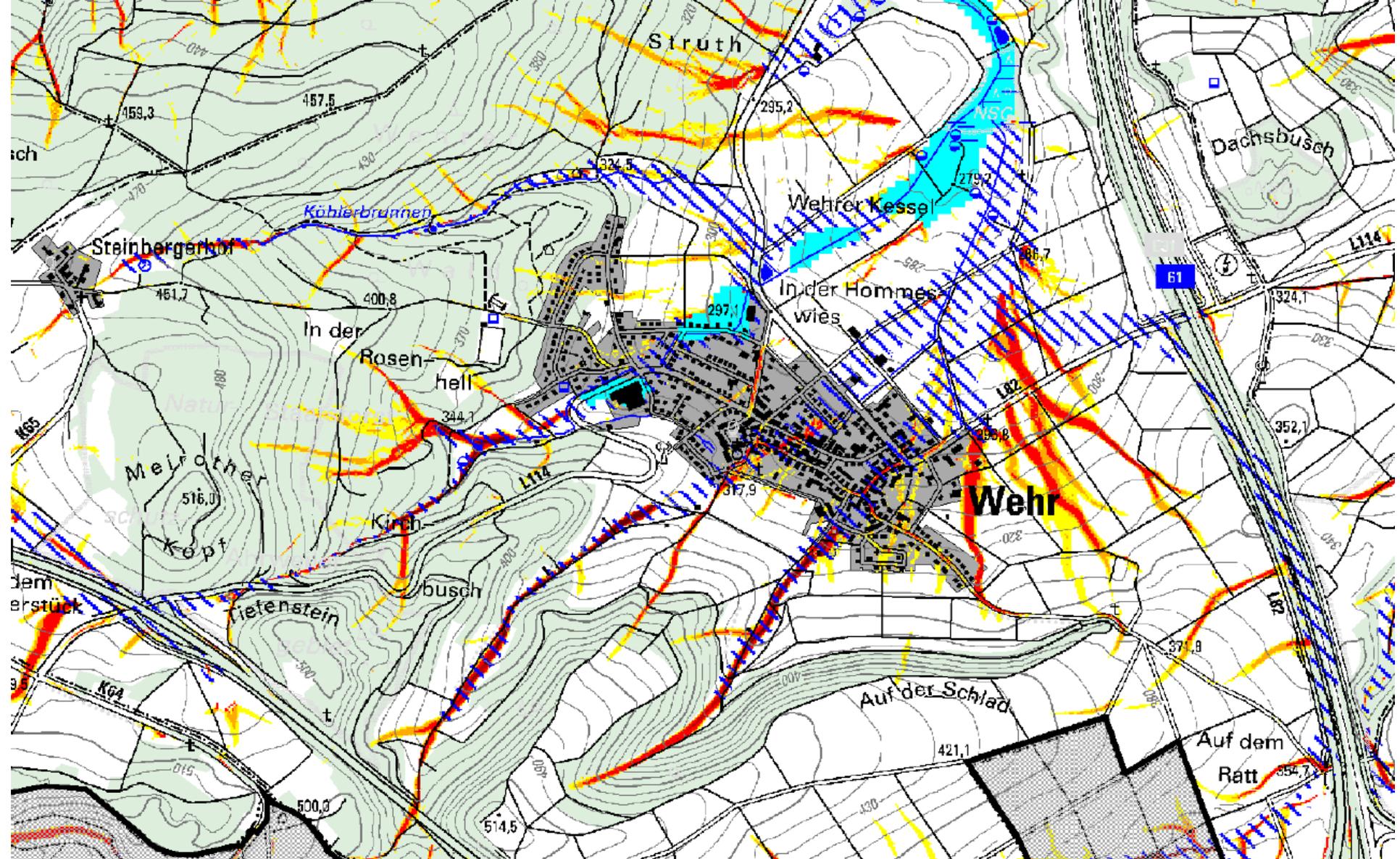
* Bewertet wird nur die potenzielle Gefährdung von Siedlungsbereichen
durch wild abfließendes Wasser und durch ausufernde Bäche / Gräben.
Potenzielle Gefährdungen durch die hydraulische Überlastung der
Kanalisation / Einrichtungen der Siedlungswasserwirtschaft sind
nicht berücksichtigt.



Wahrscheinlichkeit einer Gefährdung durch Sturzflut nach Starkregen *

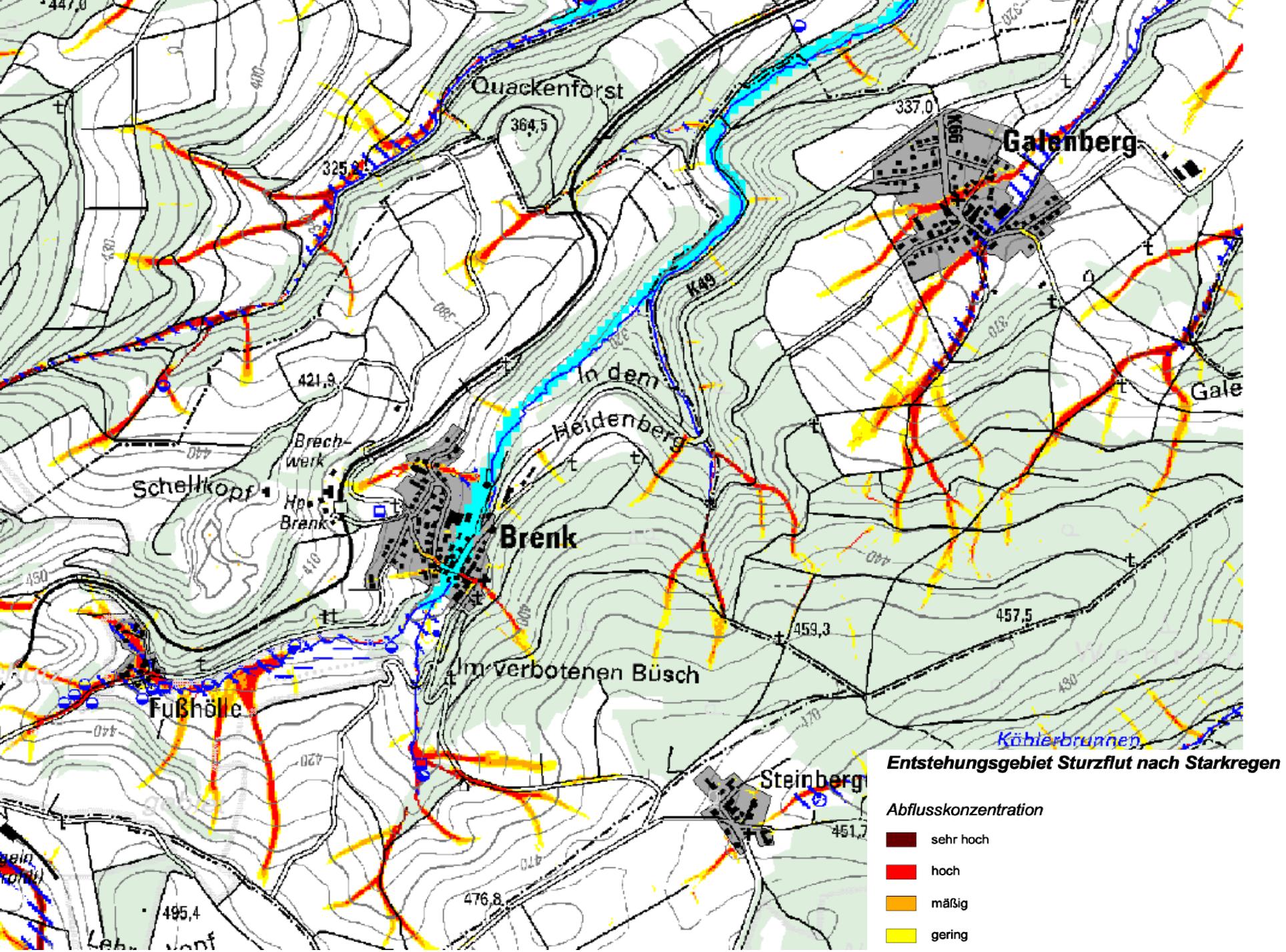
- hoch
- mäßig
- gering

* Bewertet wird nur die potenzielle Gefährdung von Siedlungsbereichen durch wild abfließendes Wasser und durch ausufernde Bäche / Gräben. Potenzielle Gefährdungen durch die hydraulische Überlastung der Kanalisation / Einrichtungen der Siedlungswasserwirtschaft sind nicht berücksichtigt.



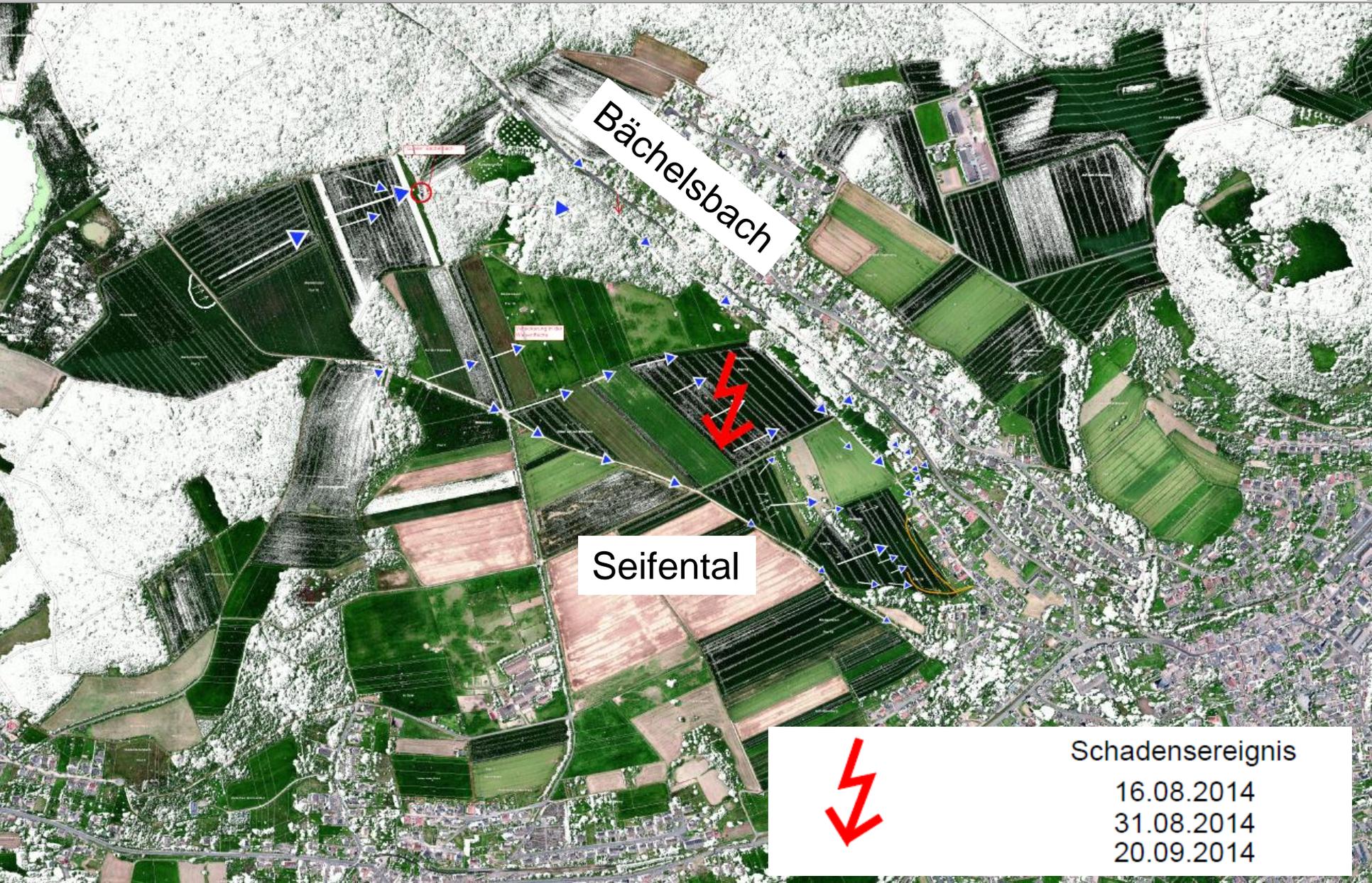
Abflusskonzentration

- sehr hoch
- hoch
- mäßig
- gering



► Vorsorgekonzept Starkregen und Flusshochwasser

► ► Ortsbegehungen mit Bürgermeistern / Bürgern



Schadensereignis

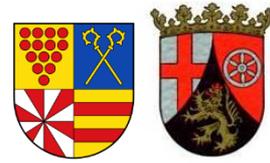
16.08.2014

31.08.2014

20.09.2014

► Vorsorgekonzept Starkregen und Flusshochwasser

► ► Ortsbegehungen mit Bürgermeistern / Bürgern



Maßnahmen im Seifental

Lenkung der Fluten

Muldenrückhalt

Gewässerentwicklung

Rückhalt von
Geschwemmsel

Einläufe freihalten



Muldenrückhalt



Furten



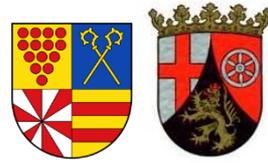
Furten



Muldenrückhalt

► Vorsorgekonzept Starkregen und Flusshochwasser

► ► Ortsbegehungen mit Bürgermeistern / Bürgern



Eigeninitiative



Gezieltes Abhalten und Vorbeileiten

► Vorsorgekonzept Starkregen und Flusshochwasser

► ► Probleme / Begehungen / Maßnahmen



Einlauf in Verrohrung



Geschiebe- / Geschwemmsel von oben

- Optimierung der Gefahrenabwehr
- Unwetterwarnung
- Gewässerunterhaltung und –renaturierung
- Freihaltung der Anliegergrundstücke von Ablagerungen und Einbauten
- Identifizierung von Engstellen und Gefahrenpunkten in der Ortslage
- Totholzmanagement
- Treibgutrückhaltung
- Schadlose Ableitung von wild abfließendem Wasser
- Vermeidung von Erosion und Schlammeintrag in die Ortslagen
- Schutzmaßnahmen an Gebäuden
- Verhaltensvorsorge
- Elementarschadenversicherung
- Aufrechterhaltung der Ver- und Entsorgung

Vorsorgekonzept der VG Brohltal Starkregen und Flusshochwasser

Starkregenereignisse sind nicht vorhersagbar.

Vorsorgemaßnahmen wirken lediglich begrenzt.

Eine absolute Sicherheit gibt es nicht.

Starkregenereignisse häufen sich.

Häufig sind einfache Maßnahmen schon hilfreich.

Noch Fragen / Anregungen!?



Quelle: Starkregenbroschüre HH